



Kulturerbe in Bewegung
Deutsches Nationalkomitee
für Denkmalschutz

Architektur der 1980er Jahre in Frankfurt am Main

Presserundgang am 4. Juli 2023



© Antje Meichsner-Armbrust

www.dnk.de

Architektur der 1980er Jahre in Frankfurt am Main

Presserundgang des Deutschen
Nationalkomitees für Denkmalschutz

4. Juli 2023 | 13.00–21.00 Uhr

Frankfurt gilt als heimliche Hauptstadt der Postmoderne. Doch die Architektur der 1980er Jahre ist mehr. Seinerzeit setzte sich die Architektenschaft intensiv mit den Methoden der Geschichtsschreibung auseinander und untersuchte Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft als historische und philosophische Kategorien. Erhalt und Reparatur, Wiederherstellung und Rekonstruktion ganzer Stadtviertel, aber auch Zitate historischer Baustile, spielten eine große Rolle.

Gehen Sie mit uns auf Entdeckungstour zu den gebauten Zeugnissen dieser Zeit. Was ist typisch für die Architektur und den Städtebau der 1980er Jahre? Welche gesellschaftlichen Tendenzen, architekturgeschichtlichen und -theoretischen Strömungen oder typologischen Besonderheiten lassen sich herauschälen? Welche Objekte besitzen Denkmalwert und warum? Wie nehmen wir diese Objekte heute wahr, was können wir aus dieser Zeit lernen und wie können wir die Bausubstanz im Sinne der Nachhaltigkeit in die Zukunft führen?

Der Presserundgang richtet sich an Journalistinnen und Journalisten, Pressevertreterinnen und Medienmacher.



**Aktuelle Informationen und
Anmeldung online bis 20.06.2023**

dnk.de/veranstaltungen

Das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Seit über 40 Jahren führt es Pressefahrten durch, um Medienschaffenden die Vielfalt der deutschen Denkmallandschaft nahe zu bringen.

Die Publikationen des DNK sollen bei einer breiten Öffentlichkeit das Bewusstsein für unser baukulturelles Erbe fördern. In der Reihe der Bände zur Architektur der 1930er–1960er Jahre erschien 2022 in Kooperation mit der Universität der Künste Berlin der Band „Tendenzen der 80er Jahre“.

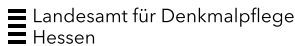
Der Presserundgang stellt einige Objekte aus dem Band vor und gibt Gelegenheit, sich mit den Verfasserinnen und Verfassern sowie Denkmalpflegenden, Nutzenden und Architektinnen und Architekten auszutauschen.

Wichtig:

Bitte bringen Sie für den Einlass in die Bundesbank Ihren Personalausweis mit.

Wir haben ein Zimmerkontingent für die Übernachtung vom 04. auf den 05.07.2023 im B&B Hotel Frankfurt City-Ost, Hanauer Landstraße 117, 60314 Frankfurt am Main reserviert. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie eine Übernachtung wünschen.

In Kooperation mit:



Universität der Künste Berlin



Veranstaltet von der Arbeitsgruppe
Öffentlichkeitsarbeit im Deutschen
Nationalkomitee für Denkmalschutz.



Programm:

12.45 Uhr Treffpunkt / Einlass Deutsche Bundesbank
Hauptverwaltung in Hessen, Taunusanlage 5,
60329 Frankfurt am Main

13.00 Uhr Begrüßung durch **Dr. Thomas Ollinger**,
Präsident der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Hessen und **Dr. Ulrike Wendland**,
Geschäftsführerin des DNK im Kuppelsaal

13.10 Uhr Vorstellung der DNK Publikation
„Tendenzen der 80er Jahre“ durch **Carina Kitzenmayer**,
Annekatriin Warter und **Helene Peters**, *Universität der Künste Berlin*

13.30 Uhr Führung durch die Deutsche Bundesbank
durch **Philipp Matern**, *Öffentlichkeitsarbeit Deutsche Bundesbank*

14.30 Uhr Beginn Stadtrundgang
Führung durch **Dr. Thomas Steigenberger** und
Dr. Maria Wüllenkemper, *Landesamt für Denkmalpflege Hessen* und **Carina Kitzenmaier**, *UdK Berlin*

Unsere Route:

→ Silberturm (Jürgen-Ponto-Platz 1, 60329 Frankfurt am Main)

→ Römerberg (60311 Frankfurt am Main)

→ Saalgasse (60311 Frankfurt am Main)

→ Museum für Moderne Kunst Frankfurt
(Domstraße 10, 60311 Frankfurt am Main)

16.45 Uhr Fahrt zum DAM Ostend
Henschelstr. 18, 60314 Frankfurt am Main

17.15 Uhr Empfang im DAM – kleine Erfrischung

18.30–19.30 Uhr Expertengespräch
Architektur der 1980er Jahre und die
Herausforderungen für die Denkmalpflege